

# FESTLICHE VERLEIHUNG: 11. DEUTSCHER ARBEITSPLATZINVESTOR-PREIS

Neue Arbeitsplätze trotz Krise  
Shopping Center MyZeil, 26. November 2009



Wolfgang Forell,  
Bundesagentur für Arbeit



Jürgen Banzer,  
Hessischer Minister



Dr. Ernst Gloede, Präsident  
Wirtschaftsclub Rhein-Main

Der **Wirtschaftsclub Rhein-Main** zeichnete am 26. November 2009 zum 11. Mal gemeinsam mit der **Bundesagentur für Arbeit** Unternehmen aus, die im vergangenen Jahr mit der Neueinstellung von Beschäftigten positive Zeichen gesetzt haben. Die Verleihung der Arbeitsplatzinvestor-Preise durch **Jürgen Banzer**, den **Hessischen Minister** für Arbeit, Familie und Gesundheit, **Wolfgang Forell**, den Leiter der Bundesagentur für Arbeit - Regionaldirektion Hessen, sowie den Präsidenten des Wirtschaftsclubs Rhein-Main **Dr. Ernst Gloede** fand vor über 300 geladenen Gästen in dem neuen Shopping-Center MyZeil statt.

In ihren Begrüßungsworten betonten sowohl Dr. Ernst Gloede als auch Wolfgang Forell, wie wichtig es gerade in der heutigen schwierigen Wirtschaftslage ist, durch positive Beispiele den vielen Menschen Mut zu machen, die derzeit um ihre Arbeitsplätze fürchten müssen oder gar ohne Arbeit sind. So gesehen vermittelt der Arbeitsplatzinvestor-Preis, der vor 12 Jahren vom Wirtschaftsclub Rhein-Main und der Bundesagentur für Arbeit initiiert wurde, positive Perspektiven für Arbeitgeber und Arbeitnehmer.



**Dr. Dieter Mussler**, Beratungsgruppe Kommunikation Mussler & Felten, moderierte die Preisverleihung. Eingangs wies er nochmals deutlich darauf hin, dass die Auswahl der Preisträger auf von der Bundesagentur für Arbeit ermittelten objektiven Daten basiert. Zukäufe von Unternehmen oder Unternehmenszusammenschlüsse wurden hierbei nicht berücksichtigt.

Der Preis für die Kategorie „**Arbeitsplätze absolut**“ wurde von dem Unternehmen **EVO** (Energieversorgung Offenbach) gestiftet. Er ging an die **Repower Systems AG** Hamburg, die im



Bewertungszeitraum über 271 neue Arbeitsplätze geschaffen hatte. Repower Systems zählt zu den führenden Herstellern von Windenergieanlagen im Onshore- und Offshorebereich und beschäftigt mittlerweile weltweit 1.900 Mitarbeiter, von denen jeder fünfte ein Ingenieur ist.

Stifter der Kategorie „**Arbeitsplätze prozentual**“ war die Unternehmensberatung **Hager & Partner**, Frankfurt. Den Preis erhielt die **Ruwe GmbH, Berlin**, die innerhalb eines Jahres die



Anzahl ihrer Arbeitsplätze um 63,2 Prozent gesteigert hatte. Das Reinigungsunternehmen hat in seiner über 40jährigen Unternehmensgeschichte nicht nur sein Leistungsspektrum erweitert, sondern auch das regionale Einsatzgebiet in Berlin und Brandenburg. Zurzeit verfügt das Unternehmen über 260 Vollzeitmitarbeiter und ca. 500 Teilzeit- und Saisonmitarbeiter sowie über einen Fuhrpark von ca. 600 Fahrzeugen.

Die Patentanwaltskanzlei **Dr. Meyer-Dulheuer & Partner** übernahm die Stiftung der Kategorie „**Ausbildungsplätze prozentual**“. Für die größte Anzahl von Ausbildungsplätzen gemessen an der Gesamtbelegschaft wurde die **Machts GmbH Berlin** ausgezeichnet. Das Friseurunternehmen mit zehn eigenen Filialen und zwei Franchisebetrieben sowie einer eigenen Ausbildungsakademie in Berlin erreichte mit einer Quote von **49,6 Prozent** (71 Auszubildende) die Spitzenposition in dieser Kategorie. Aufgrund des internationalen Erfolges tritt das Unternehmen seit dem 01.08.2009 unter dem international verständlicheren Namen **icono germany GmbH** auf.



**MAB Development** erhielt den **Sonderpreis 2009** für die mit der Errichtung des **Shopping-Centers MyZeil** einhergehende Initiierung von über 900 Arbeitsplätzen in über 90 Geschäften. MyZeil liegt



mitten in der Innenstadt von Frankfurt, direkt an der Zeil – einer der bestbesuchten und umsatzstärksten Einkaufsstraßen Deutschlands – und ist Teil des PalaisQuartier, einem der bedeutendsten Innenstadtprojekte Europas. Überreicht wurde der Preis von dem Hessischen Minister für Arbeit, Familie und Gesundheit Jürgen Banzer, gemeinsam mit Wolfgang Forell und Dr.

Ernst Gloede, an die Herren **Jan G. F. Eijkemans**, Managing Director International der MAB Development Group BV, und **Michael L. Flesch**, Geschäftsführer der MAB Development Deutschland GmbH. Minister Jürgen Banzer würdigte in seiner Laudatio nicht nur die 900 initiierten Arbeitsplätze, sondern auch den Tatbestand, dass **MAB** mit dem architektonisch einzigartigen **MyZeil-Gebäude** ein ganz besonderes Ambiente geschaffen hat, in dem sich Mitarbeiter und Besucher gleichermaßen wohlfühlen.

Alle Preisträger erhielten eine von dem Frankfurter Maler und Bildhauer **Bernd Fischer** gestaltete Bildtafel, auf der die Idee des Ursprungs der Arbeitsplatzthematik auf originelle Weise dargestellt wird. Sie zeigt die „**Vertreibung aus dem Paradies**“ in der Darstellung von Michelangelo aus der Sixtinischen Kapelle im Vatikan – denn mit dem Ende der paradiesischen Zustände begann für den Menschen der Kampf um das tägliche Brot. Der inzwischen weit über Frankfurt hinaus bekannte Künstler ging bereits vor



30 Jahren mit seiner Skulptur als Sieger aus einem Wettbewerb hervor, den der Präsident des Wirtschaftsclubs, Dr. Ernst Gloede, in Zusammenarbeit mit der **Städelschule Frankfurt**, Staatliche Hochschule für Bildende Künstler, initiierte. Die Aufgabenstellung war, ein Kunstwerk für den „Innovationspreis der deutschen Wirtschaft“, den Patentrechtlich geschützten **„Ersten Innovationspreis der Welt@“** zu schaffen, das Zeitzeuge der Innovationskraft deutscher Wirtschaft sein würde.



Bildtafel: ARBEITSPLATZINVESTOR-PREIS



**Dr. Dieter Mussler** beendete den Abend mit dem Hinweis, dass alle Preisträger herausragende Beispiele dafür sind, wie man auch in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld positive Akzente setzen kann. Sie machen aber auch deutlich, dass derzeit eher die kleineren und mittelständischen Unternehmen die Wirtschaft stabilisieren, während die großen Unternehmen leider offensichtlich damit beschäftigt sind Arbeitsplätze abzuschaffen.



Heidrun K. Besters organisierte den festlichen Abend.